

# **Bericht über die 113. Jahresversammlung der Schweiz. Gesellschaft für Lebensmittel- und Umweltchemie : Mendrisio, 30.-31. August 2001 = Comptes rendus de la 113<sup>e</sup> Assemblée annuelle de la Société suisse de chimie alimentaire et environnementale**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen aus Lebensmitteluntersuchungen und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène**

Band (Jahr): **92 (2001)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## **Bericht über die 113. Jahresversammlung der Schweiz. Gesellschaft für Lebensmittel- und Umweltchemie**

Mendrisio, 30.–31. August 2001

## **Compte rendu de la 113<sup>e</sup> Assemblée annuelle de la Société suisse de chimie alimentaire et environnementale**

Thema der wissenschaftlichen Tagung

### **Gesetzgebung, Analytik und Chemie des Weines Législation, analytique et chimie du vin Legislazione, analitica e chimica del vino**

Die Jahresversammlung war dieses Jahr in der Accademia von Mendrisio zu Gast (vergleiche auch Jahresbericht des Präsidenten). Der grosse Hörsaal war für die ca. 70 bis 90 Teilnehmer sehr angenehm. Am Donnerstagnachmittag startete der Anlass mit einem Workshop über Ringversuche in der «klassischen» Weinanalytik. Anschliessend wurde die Kellerei Vinattieri in Ligornetto besichtigt. Diese gehört zur Weinhandelsgesellschaft Zanini-Sulmoni SA und ist noch ein relativ junger Betrieb mit modernster Ausrüstung. Die Kellerei widmet sich vor allem der Herstellung von gehobenen Weinen aus Trauben der Region und wendet insbesondere auch den Barriqueausbau an.

Durch geschickte zeitliche und örtliche Positionierung der Generalversammlung, sie fand im Gemeinderatssaal von Stabio statt, konnten einige Mitglieder mehr als auch schon zur Teilnahme gewonnen werden (Bericht siehe weiter unten).

Zum Abschluss des Tages wurde die Gesellschaft mit einem exquisiten Nachtessen im Ristorante Montalbano in Stabio verwöhnt, umrahmt von einem richtig echten und eindrücklichen blitzreichen Tessinergewitter.

Am Freitag war der ganze Tag den Vorträgen zum oben erwähnten Thema gewidmet.

An dieser Stelle möchten wir Mario Jäggli und allen Beteiligten nochmals ganz herzlich für die superoptimale Organisation vor Ort danken.

## **Mitgliederversammlung der SGLUC – Assemblée des membres de la SSCAE**

Ort: Gemeinderatssaal von Stabio

Datum/Zeit: Donnerstag, 30. August 2001, 18.15 Uhr

Anwesend sind 20 Mitglieder und der Vorstand.

### *Traktanden – Ordre du jour*

1. Jahresbericht des Präsidenten – Rapport du président
2. Bericht des Kassiers und der Rechnungsrevisoren, Wahl der Revisoren – Rapport du caissier et des vérificateurs des comptes, élection des vérificateurs des comptes
3. Jahresbeiträge – Cotisation annuelle
4. Wahl des Vorstandes – Election du comité
5. Ort der nächsten Generalversammlung – Lieu de la prochaine assemblée annuelle
6. Verschiedenes – Divers

Der Bericht über die letztjährige Versammlung in Muttenz erschien im Heft 6/2000 der «Mitteilungen» (Mitt. Lebensm. Hyg. 91, 619–624 (2000)).

### **1. Jahresbericht des Präsidenten – Rapport du président**

L'organisation de l'assemblée annuelle occupe une importante partie des quatre séances du comité. Le thème de cette année, législation, analyse et chimie du vin, avait été choisi en fonction du lieu de cette assemblée, Mendrisio. Ce thème a été couplé avec une discussion des essais collaboratifs sur l'analyse du vin. La participation a été bonne, surtout lorsqu'on prend en compte l'éloignement du lieu. C'est l'une des richesses de notre société de croiser par nos assemblées toute la Suisse, du Nord au Sud, de l'Est à l'Ouest.

Le second thème qui prend de l'importance pour notre société, c'est le soutien aux activités scientifiques de nos membres. En fait, les réorganisations successives de l'administration fédérale et des concepts élaborés par des consultants externes ont notablement affaibli les contacts entre les chimistes travaillant dans le domaine des denrées alimentaires, par exemple en supprimant le système de sous-commissions du MSDA. La SSCAE se doit donc de reprendre certaines activités scientifiques qui ont été à l'origine même de sa fondation. En effet, les commissions du MSDA



avaient été créées par la société dès le début du 20<sup>e</sup> siècle. Il n'est bien sûr pas question de recréer ce système de sous-commission, mais grâce à une saine gestion de fortune, la société peut actuellement proposer un soutien concret à des colloques spécifiques d'analytique alimentaire, dont l'organisation devra être prise en charge par les participants. Il appartiendra au nouveau comité de mettre en place ces colloques.

La baisse du nombre de membres de la société est due en partie à une baisse du nombre de chimistes en denrées alimentaires, qui a lieu autant dans les laboratoires officiels que dans les laboratoires industriels, diminution de personnel oblige.

### **Mitgliederbewegungen – Mouvement des membres**

#### **Eintritte Einzelmitglieder**

- Baumer Béatrice, 6622 Ronco sopra Ascona
- Bostel Wulf, DE-70188 Stuttgart
- Herren Daniel, 3006 Bern
- Ecoffey Dominique, 1088 Ropraz
- Lardi Susanna, 8046 Zürich
- Studer Pierre, 2053 Cernier

#### **Eintritte Kollektivmitglieder**

- Eidg. Forschungsanstalt für Milchwirtschaft, 3003 Bern

#### **Austritte Einzelmitglieder**

- Dieffenbacher Albrecht, 1806 St-Légier
- Donzel Alain, 1007 Lausanne
- Martin Edouard, 1224 Chêne-Bougeries
- Georges Pierre, 3176 Neuenegg
- Gupta Satish, 3003 Bern
- Richli Urs, 1800 Vevey
- Ugrinovits Matthias, 8716 Schmerikon
- Venez Pierre, 1814 La Tour-de-Peilz
- Vogelsanger Walter, 8200 Schaffhausen
- Wenzinger Fritz, 5000 Aarau

#### **Austritte Kollektivmitglieder**

- BAT (Suisse) SA, 1211 Genève 26 (Teilaustritt)

## Todesfälle

- Aerny Jacques, 1260 Nyon  
(F) Hellhammer Dieter, DE-13465 Berlin  
(F) Märki Willi, 3015 Bern  
Monnin Jacques, 2003 Neuchâtel  
(F) von Beust Friedrich, 1071 Chexbres

## Neue Freimitglieder (1966)

- Ismail Sami, 3074 Muri b. Bern  
Frey Armin, 1814 La Tour-de-Peilz  
Meyer Jean-Pierre, 2006 Neuchâtel  
Brügger Hansueli, 3612 Steffisburg 1  
Kreienbühl Leo, 6003 Luzern

## Mitgliederbestand (in Klammern Zahlen des Vorjahres):

Ehrenmitglieder	4	(4)
Freimitglieder	64	(62)
Einzelmitglieder	242	(253)
Kollektivmitglieder	93	(93)
Total	<u>403</u>	<u>(412)</u>

Mit Freude konnte der Präsident die «Freimitgliedschaftsurkunde» persönlich an Herrn Sami Ismail überreichen.

## 2. Bericht des Kassiers und der Rechnungsrevisoren – Rapport du caissier et des réviseurs des comptes

Die vom Kassier, Dr. P. Schmid, vorgelegte Jahresrechnung für 2000 schliesst mit einem kleinen Gewinn ab. Der Bericht der Revisoren wurde verlesen und die Rechnung von der Versammlung genehmigt. Die Arbeit des Kassiers und der Revisoren wird verdankt.

### Rechnungsrevisoren – réviseurs des comptes

Martin Brunner  
Daniel Huber

Sie stellen sich in verdankenswerter Weise für ein weiteres Jahr zur Verfügung und werden einstimmig bestätigt.

## 3. Jahresbeiträge – Cotisations annuelles

Sie bleiben unverändert.



#### **4. Wahl des Vorstandes – Election du comité**

Da schon wieder drei Jahre vorüber sind, stehen reguläre Wahlen für die nächste dreijährige Amtszeit an. Jean-Luc Luisier, der die Gesellschaft während sechs Jahren geführt hat, tritt als Präsident zurück. Peter Schmid, der als Kassier die finanziellen Geschicke der Gesellschaft seit 1989 erfolgreich gesteuert hat, gibt sein Amt ebenfalls ab und möchte auch den Vorstand verlassen. Das Plenum ist einverstanden, dass die Wahlen in offener Abstimmung durchgeführt werden. Die verbleibenden bisherigen Vorstandsmitglieder einschliesslich Jean-Luc Luisier, der aber nicht mehr für die volle Amtsperiode im Vorstand verbleiben möchte, stellen sich «in corpore» zur Wiederwahl und werden einstimmig gewählt. Da der Vorstand weiterhin aus neun Mitgliedern bestehen soll, wird nach Vorschlägen für weitere Mitglieder gefragt. Der Vorstand schlägt Kurt Seiler, Stellvertreter des Kantonschemikers der Kantone AR, AI, GL und SH, zur Wahl vor. Kurt Seiler wird einstimmig gewählt. Das Plenum wird um Vorschläge zur Wahl des neuen Präsidenten gefragt. Es wird kein Vorschlag geäussert. Der Vorstand schlägt Renato Amadò als Präsident vor; er wird einstimmig und mit Beifall gewählt.

#### **Präsident – Président**

Renato Amadò

#### **die weiteren Mitglieder des Vorstandes – les autres membres du comité**

Reto Battaglia

Claude Corvi

Raoul Daniel

Anita Gallusser

Jean-Luc Luisier

Pierre Meier

Kurt Seiler

Otmar Zoller

#### **5. Ort der nächsten Jahresversammlung – Lieu de la prochaine assemblée annuelle**

Die nächste Jahrestagung soll in Zürich stattfinden. Sie soll zusammen mit dem 125-Jahr-Jubiläum des Kantonalen Laboratoriums durchgeführt werden, und zwar voraussichtlich am 29./30. August 2002.

#### **6. Verschiedenes – Divers**

Der Vorstand teilt mit, dass die Gesellschaft die Durchführung von Workshops und spezialisierten Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen vermehrt fördern will; dazu soll eine Umfrage bei den Mitgliedern durchgeführt werden. Die Gesellschaft möchte nach Eruierung der Bedürfnisse insbesondere Spezialisten aus den eigenen Reihen zur Durchführung von kleineren Veranstaltungen motivieren und solche

Anlässe finanziell unterstützen (vergleiche auch Jahresbericht des Präsidenten). Es gibt dazu keine Wortmeldungen aus dem Plenum; es werden auch keine weiteren Vorschläge für das allgemeine Vorgehen im Bereich Aus- und Weiterbildung geäußert.

Der Vorstand fragt nach Themenvorschlägen für eine der nächsten Jahresversammlungen. Ein Mitglied schlägt vor, dass man sich überlegen sollte, ob das Thema Selbstkontrolle, das ja vor allem für alle Betriebe sehr wichtig ist, als Thema geeignet wäre.

Der neue Präsident Renato Amadò dankt den beiden «Zurücktretenden»: Jean-Luc Luisier als Präsident und Peter Schmid als Kassier für ihre grosse Arbeit. Während des Nachtessens würdigte er die Verdienste der beiden Herren und verdankte ihren grossen und unermüdlichen Einsatz. Nachfolgend eine Kurzfassung:

Jean-Luc Luisier ist seit 1977 Mitglied unserer Gesellschaft und seit 1989 im Vorstand tätig. Er wurde im Herbst 1995 in Löwenberg bei Murten zum Präsidenten gewählt und hat die Gesellschaft während zwei Amtsperioden à drei Jahre geführt. Nachfolgend einige Highlights aus den Präsidialjahren von Jean-Luc:

1996 hat er die von seinem Vorgänger, Reto Battaglia, eingebrachte Suppe, nämlich die Organisation der Jahrestagung im Rahmen einer Dreiländertagung zusammen mit den deutschen und französischen Kollegen in Freiburg im Breisgau mit Bravour ausgelöffelt.

1997 hat die Jahrestagung im Rahmen der Euro Food Chem IX Konferenz in Interlaken stattgefunden. Jean-Luc hat, obwohl er nicht OK Präsident war, mit seinem grossen Einsatz viel zum Gelingen der Tagung beigetragen und hatte auch die Fähigkeit, seine Studenten aus der Fachhochschule Wallis zum Einsatz als hochmotivierte Helfer zu begeistern.

Die «Journée des jeunes», die 1998 an der Jahrestagung in Horw Premiere hatte, war primär die Idee und das Anliegen von Jean Luc, und ich glaube sagen zu dürfen, dass der Erfolg ihm recht gegeben hat. An der letztjährigen Jahrestagung wurde wieder ein Tag der Jungen Wissenschaftler durchgeführt und diese Veranstaltung wird sicher eine Fortsetzung finden.

Jean Luc hatte auch den Mut, 1999 die Jahrestagung in Stein am Rhein zum ersten Mal im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltung mit der SGLWT zu organisieren.

Es wäre falsch, die Aktivitäten von Jean Luc als Präsident der SGLUC auf die Jahresversammlungen zu reduzieren. Als Vertreter der SGLUC hat er auch bei der Gründung des Swiss Food Net aktiv mitgeholfen und vor allem scheint mir erwähnenswert, dass es dank seinem grossen Einsatz gelungen ist, das von Prof. Strahlmann begonnene Werk zur Geschichte der Lebensmittelchemie in der Schweiz zu einem geglückten Abschluss zu bringen. Jean Luc Luisier hat Prof. Solms motiviert, die vielen Bruchstücke zu einem Ganzen zusammenzufügen, er ist nach Detmold und nach Bonn gefahren, um kistenweise Material zurückzuholen und schliesslich hat er auch den Druck des Buches vorangetrieben.



Peter Schmid ist 1982 in die Gesellschaft eingetreten und hat seit 1989 im Vorstand der SGLUC als Kassier gewirkt. Wir alle wissen, dass der Kassier die wichtigste Person in einer Gesellschaft ist. Er muss zunächst Freude an Zahlen haben, dann aber auch präzise sein, zur richtigen Zeit grosszügig, aber auch bremsend wirken, kurz nur eine ausgeglichene Persönlichkeit kann ein guter Kassier sein. Peter Schmid hat alle diese Voraussetzungen mitgebracht und optimal eingesetzt.

Das Eintreiben der Jahresbeiträge ist natürlich «courant normal», die Budgetierung und Abwicklung der finanziellen Angelegenheiten im Rahmen der Jahresversammlungen war in jedem Jahr ein grosses Stück Arbeit, das nicht hoch genug geschätzt werden kann.

Ein besonderes Highlight war sicher sein Einsatz im Rahmen des OK der Euro Food Chem IX Konferenz in Interlaken. Peter hat die finanziellen Belange dieser grossen europäischen Tagung mit Gelassenheit und grosser Kompetenz abgewickelt, er hat dort so quasi sein Meisterstück abgeliefert.

Das gesunde finanzielle Polster, auf dem die SGLUC zur Zeit sitzt, ist vor allem sein Verdienst.

Beide Kollegen werden ermuntert, der SGLUC weiterhin die Treue zu halten und bei Veranstaltungen aktiv mitzumachen. Wir freuen uns, Euch weiterhin in unserem Kreise begrüßen zu dürfen.

O. Zoller und J.-L. Luisier  
und der Vorstand

Folgende Vorträge der Jahresversammlung werden in diesem Heft veröffentlicht:

La réglementation viti-vinicole européenne, différences et difficultés (*Frédéric Rothen*)

Evolution du droit alimentaire: libéralisation ou restriction des pratiques œnologiques (*Bernard Klein*)

Pestizidrückstände in «Ticino» Merlot Weinen (*Michele Ceschi*)

Identification des cépages dans les raisins, les moûts et les vins: possibilités actuelles et perspectives offertes par les marqueurs moléculaires (*Dominique Maigre*).